

Historischer Verein des Kantons St.Gallen
Wissenschaftliche Tagung 2020

Neues zur Ostschweizer Männergeschichte

Samstag, 31. Oktober 2020, 09.00-12.00 Uhr, Raum für Literatur, 3. Stock, Bibliothek
Hauptpost St.Gallen, Eingang St.Leonhard-Strasse 40, Lift vorhanden

Zur Frauengeschichte in der Ostschweiz gibt es inzwischen diverse Fachliteratur. Die Männergeschichte – also die geschlechterspezifischen Spielräume, Mentalitäten und Erfahrungen von Männern – ist weit weniger erforscht. Die Tagung will einen Beitrag zum Füllen dieser Lücke leisten, ebenso das Neujahrsblatt, das nächstes Jahr dazu erscheint. Ganz bewusst wird das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet: Neben der Geschichtswissenschaft sind auch die Sozialwissenschaften und die Psychiatrie vertreten.

09.00 Uhr	Begrüssung Dr. phil. Dorothee Guggenheimer, Co-Präsidentin HVSG
09.05 Uhr	Gedanken zum Thema Peter Müller, lic. phil., Redaktor des Neujahrsblattes 2021 zur «Ostschweizer Männergeschichte»
09.20 Uhr	Aktuelle Männerbilder, Männerrollen und Männerträume Prof. Dr. Steve Stiehler, FHS St.Gallen
10.00 Uhr	«Soldatenbegriffe sind nichts anderes als altbekannte Manneseigenschaften» – Zum Verhältnis von Militär und Geschlecht. Prof. Dr. Rudolf Jaun, Titularprofessor für Geschichte der Neuzeit und Militärgeschichte, Zürich
10.40 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Podium: «Ein historisches Männer-Palaver» Mit Dr. med. Ruedi Osterwalder, Psychiater, Abtwil, und Dr. phil. Simona Slanicka, Historikerin, Universität Bern Gesprächsleitung: Peter Müller, lic. phil.
12.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Der Besuch der Tagung ist öffentlich und kostenlos, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.